



Handwerk: 3,7 % weniger Umsatz im 3. Quartal 2012

Handwerk: 3,7 % weniger Umsatz im 3. Quartal 2012
Im dritten Quartal 2012 erzielte das zulassungspflichtige Handwerk verglichen mit dem dritten Quartal 2011 um 3,7 % niedrigere Umsätze. Dies teilt das Statistische Bundesamt (Destatis) anhand vorläufiger Ergebnisse mit. Zugleich waren Ende September 2012 im zulassungspflichtigen Handwerk 0,7 % weniger Personen tätig als Ende September 2011. In allen sieben Gewerbegruppen des Handwerks wurden gegenüber dem dritten Quartal 2011 geringere Umsätze erwirtschaftet. Ein Grund für diese Entwicklung ist das relativ hohe Umsatzniveau des Vorjahreszeitraums. Zusätzlich gab es im dritten Quartal 2012 einen Arbeitstag weniger als im Vorjahresquartal. Die größten Umsatzeinbußen gab es im Kraftfahrzeuggewerbe (- 5,6 %) und in den Handwerken für den gewerblichen Bedarf (- 4,3 %). Ende September 2012 gab es in sechs der sieben Gewerbegruppen weniger Beschäftigte als Ende September 2011. Den größten Rückgang verzeichneten die Handwerke für den privaten Bedarf (- 3,1 %). Bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf - zum Beispiel Metallbauer und Feinwerkmechaniker - gab es 0,6 % mehr Beschäftigte als Ende September 2011.
Statistisches Bundesamt Destatis
Gustav-Stresemann Ring 11
65189 Wiesbaden
Deutschland
Telefon: +49 (0) 611/75-2405
Telefax: +49 (0) 611/75-3330
Mail: presse@destatis.de
URL: <http://www.destatis.de/>

Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
presse@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
presse@destatis.de

Wir sind rund 2.780 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Unser Hauptsitz mit sieben Abteilungen sowie die Amtsleitung befinden sich in Wiesbaden, zwei weitere Abteilungen in der Zweigstelle Bonn. Der i-Punkt, unsere Servicestelle in der Bundeshauptstadt Berlin, informiert und berät Mitglieder des deutschen Bundestages, der Bundesregierung, der Botschaften und Bundesbehörden, Wirtschaftsverbände sowie Interessenten aus dem Großraum Berlin-Brandenburg zur Datenlage der amtlichen Statistik ? unmittelbar und effektiv. Moderne Informations- und Kommunikationsmittel ermöglichen eine reibungslose Zusammenarbeit der Kolleginnen und Kollegen an den verschiedenen Dienstorten. Neben den beschriebenen Aufgaben betreiben wir am Dienstort Wiesbaden die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland